

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	113236
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6036</b> 6038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Langenfelde
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>466</b> 1
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	09.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	172110,2247
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
- <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
- <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
- <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
- <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Wald mit dichten Buchenbeständen, die z. T. Stammdurchmesser bis zu 80 cm aufweisen. Die Buchenbestände sind v. a. mit Eiche, selten auch mit Birke und Ahorn durchsetzt, die Bäume bilden nahezu durchgängig eine geschlossene Krone. Stellenweise befinden sich kleinflächige Kiefern- und Fichtenanpflanzungen im Wald. Vereinzelt hat sich eine mittelhohe Strauchschicht aus lückig nachwachsenden Ahornen und Holunder entwickelt. Die Krautschicht fehlt überwiegend, lediglich an lichten Stellen wächst eine dichte Krautflur aus vorherrschendem Kleinblütigem Springkraut. Arten der bodensauren Wälder kommen nur sehr vereinzelt vor. Das Bodenprofil weist z.T. große Höhenunterschiede bis ca. 6 m auf. Der Wald wird als Erholungsgebiet genutzt und ist von zahlreichen Fußgängerwegen sowie im Süden auch von Mountainbike-Routen durchzogen. Gegenüber der Vorkartierung wurde der Flächenzuschnitt leicht angepasst. Aufgrund der gestörten und wenig lebensraumtypisch ausgeprägten Krautschicht kann der Zustand des Lebensraumtyps nur mit "C" bewertet werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WMS	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)		
3	3	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)		
4	9110	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Altonaer Volkspark, Bereich zwischen Nansenstraße und August-Kirch-Straße			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Volkspark, Straßen, Autobahn			
<b>Rechtswert (X)</b>	560053	<b>Hochwert (Y)</b>	5937349	
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Bahrenfeld (216)	<b>Gemarkung</b>	Ottensen (212)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [ HH-2003 / Anteil: 100% ], LSG Bahrenfeld [ HH-2004 / Anteil: < 1% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

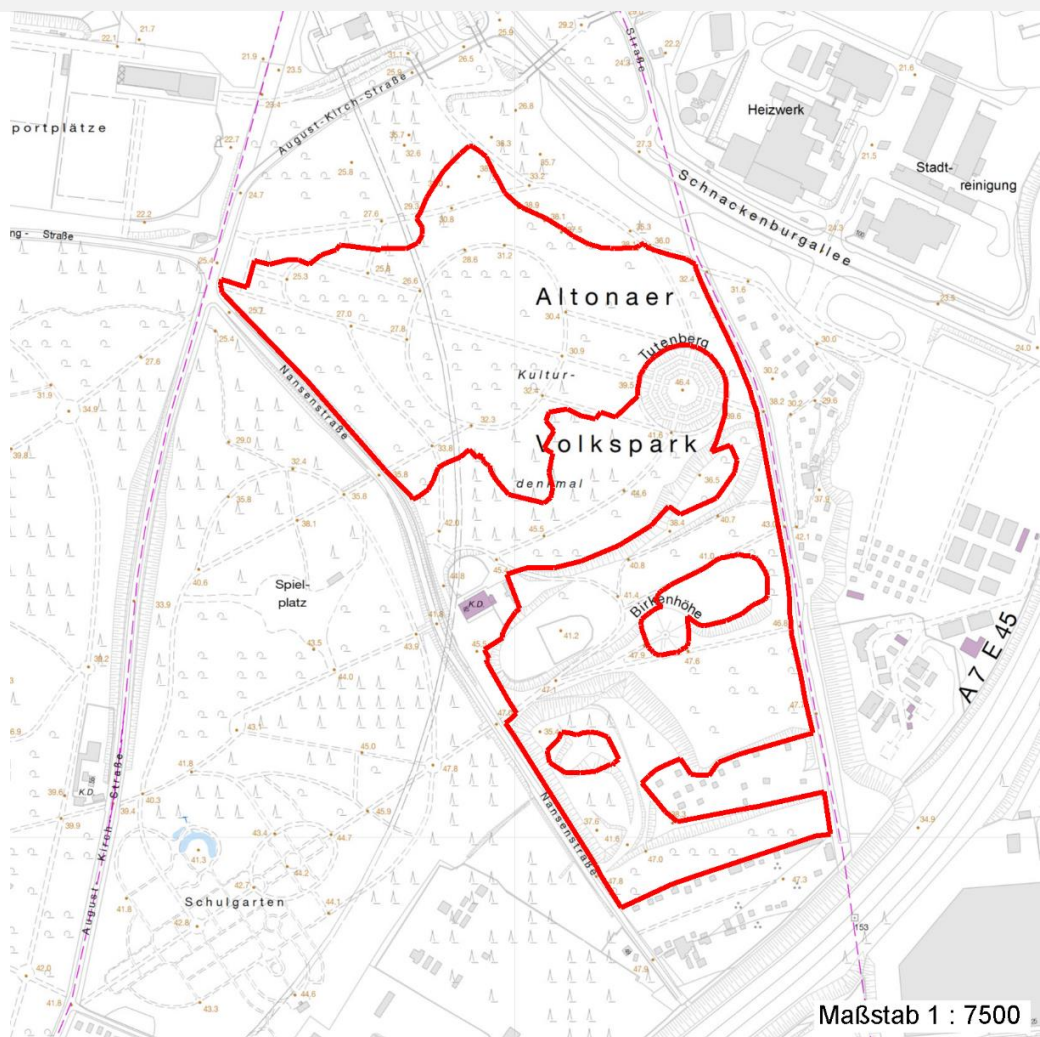
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	113236	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6036</b>	6038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Langenfelde	
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>466</b>   1
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	09.08.2017	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	172110,2247	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
113236	14277	5836	135	03.09.2010	/	5838	10109
113236	14289	5836	218	06.10.2008	/	6038	10010
113236	18101	6036	4	06.10.2008	>	6038	1
113236	18152	6036	8	29.08.2000	/	6038	5
113236	18200	6036	48	06.10.2008	/	6038	10012
113236	18172	6036	166	06.10.2008	/	6038	10167
113236	18335	6036	177	06.10.2008	/	6038	10214

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
61701	0	6036_466_090817_3.JPG	
61702	0	6036_466_090817_4.JPG	

07.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	113236
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6036</b> 6038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenfelde
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>466</b> 1
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	172110,2247
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
61703	0	6036_466_090817_2.JPG	
61704	0	6036_466_090817_1.JPG	

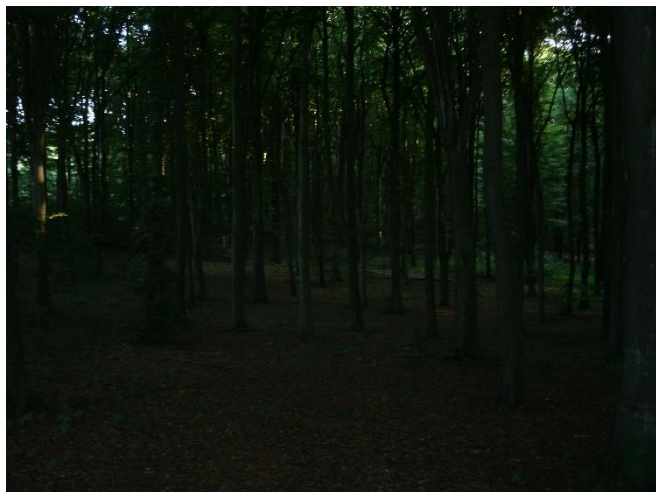
## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Erholungsnutzung, u.a. Mountainbike-Strecke standortfremde Gehölze Lärm
Wertgesichtspunkte	Gartenabfälle von den angrenzenden Kleingärten im Süden des Biotops Wichtige ökologische Ausgleichsfläche Wertvoller Biotop im siedlungsnahen Bereich Zusammenhängendes, naturnahes Waldgebiet im besiedelten Bereich. Buchenbestände auch im fortgeschrittenem Alter von guter Wüchsigkeit.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Holzbewohnende Insekten Waldvögel
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Buchenwald naturnahe Waldpflege, Aufgabe/Reduzierung der forstlichen Nutzung, wo möglich auch der Verkehrsicherung standortfremde Gehölze entfernen

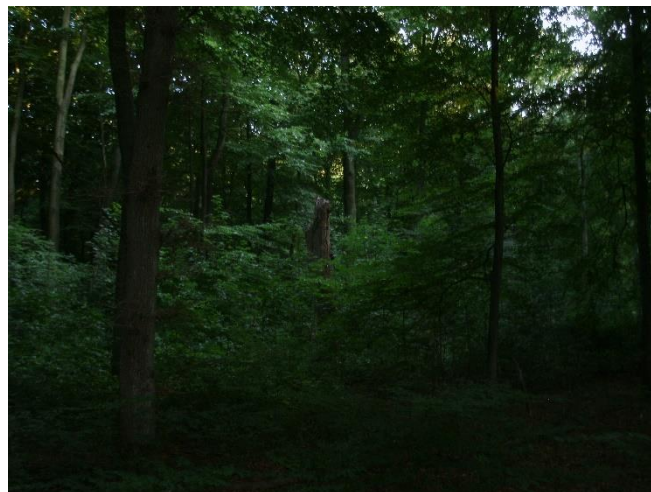
## Foto

<b>Fotodatei</b>	6036_466_090817_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	6036_466_090817_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	nur sehr vereinzelt kommen Totholz und verschiedene Altersklassen im Bestand vor.

### Aufnahmerichtung



### Aufnahmerichtung



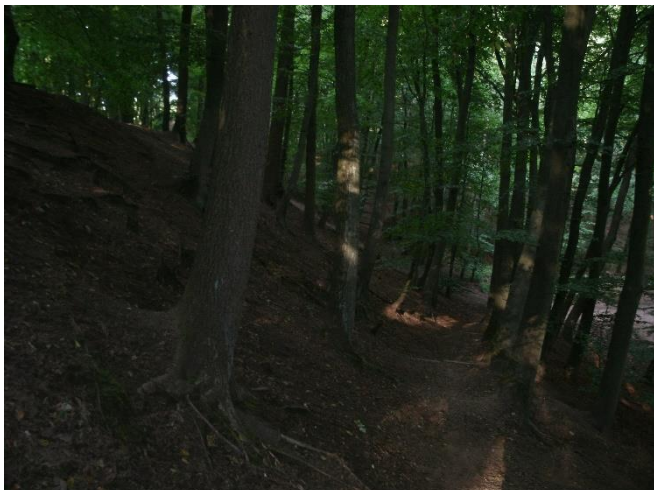
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	113236
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6036</b> 6038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenfelde
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>466</b> 1
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	172110,2247
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6036_466_090817_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6036_466_090817_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WMS
<b>- Zusatz</b>	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)	<b>FFH-LRT</b>	9110
<b>Beschreibung</b>	Alter Buchenwald mit intensiver Erholungsnutzung	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	113236
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6036</b> 6038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenfelde
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>466</b> 1
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	172110,2247
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Beseitigung von standortfremden Gehölze - 1.9 Forstnutzung reduzieren oder aufgeben, wo möglich auch Verkehrssicherung aufgeben Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben - 9.1 Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Totholz im Wald belassen - 9.5
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	welliges Gelände mit z.T. steilen Hängen
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
1. Baumschicht	95 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	5 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
1. Baumschicht	20.00 m
Strauchschicht	4.00 m
1. Krautschicht	0.50 m

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>9110 (BFN) Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)</b>		C	
	Begründung für Bewertung: dghghdf			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
	Begründung für Bewertung: Krautschicht kaum ausgeprägt			
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en)			
	A: >= 90 %			
	B: >= 80 %	85	B	
	C: >= 70 %			
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch, hoher Flächenanteil			
	B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	113236
			<b>DK5   DK5-GK</b>	6036 6038
			<b>DK5 - Name</b>	Langenfelde
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	466 1
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
				09.08.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				172110,2247
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

FFH-Bewertungen (BFN)				
		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		C	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		C	
	Begründung für Bewertung: kaum Alt- und Totholz, Altersstruktur relativ homogen			
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen)			
	A: >= 3 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 40 %			
	B: >= 2 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 20 %		B	
	C: sofern nicht A oder B zutrifft			
4.2	Habitatbäume			
	A: >= 6 Stück / ha			
	B: >= 3 Stück / ha			
	C: < 3 Stück / ha	1	C	
4.2	Totholz			
	A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz			
	B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz			
	C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	1	C	
4.2	Durchmischung der verschiedenen Entwicklungsphasen			
	A: gut durchmischt, naturnah strukturiert			
	B: teilweise durchmischt			
	C: Entwicklungsphasen nebeneinander (Altersklassenwald)		C	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und Gleisbildung auf den Rückelinien höchstens gering		A	
	B: wenige Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und/oder mäßige Gleisbildung auf den Rückelinien			
	C: erhebliche Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien oder starke Gleisbildung auf den Rückelinien			
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)			
	A: keine oder nur kleinflächige Beeinträchtigung (< 10 % Flächenanteil)			
	B: Beeinträchtigung auf 10 - 50 % der Fläche	50	B	
	Begründung für Bewertung: umfangreiche Erholungsnutzung, Lärm, kaum vorhandene Krautschicht			
	C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche			
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) in der Baumschicht (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich)			
	A: < 5 %, kein Voranbau			
	B: 5-10 %			
	C: > 10 % oder Voranbau	10	B	
5.2	Deckung Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	113236
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6036</b> 6038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Langenfelde
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>466</b> 1
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	09.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	172110,2247
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: < 5 % B: 5 - 25 % C: > 25 %	10	B	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	5	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: Ablagerung von Gartenabfällen nahe der Kleingärten, Mountainbike-Strecke, Lärm von der angrenzenden Autobahn, umfangreiche Erholungsnutzung, Nitrophyten C:		B	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	schattig bis halbschattig	4,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		S													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		S													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		K1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		K1													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		S													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		K1													
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w		K1													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													

# Erhebungsbogen

B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	113236
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6036</b> 6038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Langenfelde
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>466</b> 1
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	172110,2247
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K1													
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		K1											V		
Epipactis helleborine (Breitblättrige Sumpfwurze)	7	X		K1	P									b			
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h		K1													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	d		B1													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		S													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		S													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		K1													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurze)	7	w		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1													
Hedera helix (Efeu)	7	z		K1													
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S										b			
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1													
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	w		B1													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B1													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		B1													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		K1													
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurze)	7	w		K1													
Pseudotsuga menziesii (Douglasie)	7	w		B1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1													
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		B1													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		K1													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		K1													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		K1													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>33</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland